

# Veilsdorfer

# ANZEIGER



Amtsblatt  
für die Gemeinde Veilsdorf



30. Jahrgang

Freitag, den 3. Februar 2023

Nr. 2

## Frauentagsfeier der Gemeinde Veilsdorf

Alle Frauen der Gemeinde Veilsdorf werden zu unserer gemeinsamen Frauentagsfeier am **Samstag, 11. März 2023** in das **Gemeindezentrum Heßberg** recht herzlich eingeladen.



Mit Kaffee, Kuchen und musikalischer Unterhaltung wollen wir den Nachmittag für unsere Frauen gestalten. Anschließend besteht die Möglichkeit, das Tanzbein zu schwingen. Für einen Imbiss zum Abend wird Sorge getragen.  
**Beginn der Veranstaltung ist 14.30 Uhr**

Der Transport wird durch die Firma Leipold abgesichert.

Folgende Abfahrtszeiten sind vorgesehen:

13.35 Uhr:	Goßmannsrod - Bushaltestelle
13.45 Uhr:	Schackendorf - ehemals Telefonzelle
13.50 Uhr:	Veilsdorf - Schule
14.00 Uhr:	Hetschbach - Bushaltestelle
14.10 Uhr:	Veilsdorf - „Linde“
14.15 Uhr:	Kloster Veilsdorf - Bahnhof
14.20 Uhr:	Kloster Veilsdorf - Einfahrt Bürdener Straße

Die Rückfahrt erfolgt gegen 20.00 Uhr.

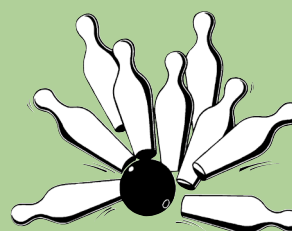
Zur besseren organisatorischen Vorbereitung bitten wir, die **Teilnahme** bis zum **03. März 2023** im **Sekretariat der Gemeindeverwaltung Veilsdorf, Tel. 03685 68660** anzumelden.

Der Unkostenbeitrag beträgt **12,00 €/Person**.

Über regen Zuspruch würden wir uns sehr freuen.

**Das Vorbereitungsteam**

## Pokalkegeln



Nachdem Corona uns die letzten Jahre einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, möchten wir dieses Jahr wieder eine Kegelwoche für die Einwohner der Gemeinde Veilsdorf durchführen.

Hiermit laden wir die Veilsdorfer (und ihre Gäste) zum Pokalkegeln ein.

**Termin:** vom 13.02. - 18.02. 2023  
**Ort:** Kegelbahn Veilsdorf

**Gekegelt wird 2 x 20 Wurf in folgenden Altersgruppen:**

Bambini	8 - 10 Jahre ( m/w )
Jugend	11 - 14 Jahre männlich
Jugend	11 - 14 Jahre weiblich
Jugend	15 - 18 Jahre männlich
Jugend	15 - 18 Jahre weiblich
Männer	ab 19 Jahre
Frauen	ab 19 Jahre
Mannschaft	3 x gemischt (Mann/Frau/Jugendlicher)

**Termine, an denen gekegelt werden kann:**

13.02.	17.00 - 20.00 Uhr
14.02.	17.00 - 20.00 Uhr
16.02.	17.00 - 20.00 Uhr
17.02.	16.00 - 20.00 Uhr
18.02.	13.00 - 17.00 Uhr

Die Startgebühr für 2 x 20 Kugeln beträgt 2,00 €. Die Sieger der Altersgruppen erhalten einen Pokal, die Platzierten eine Medaille.

Der Termin der Pokalübergabe wird rechtzeitig mitgeteilt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und wünschen jedem ein gutes Ergebnis.

**GUT HOLZ**

wünscht die Abteilung Kegeln des SV EK Veilsdorf

## Mitteilungen

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Telefon: ..... (03685) 68 66-0

Fax: ..... (03685) 68 66-16

E-Mail-Adresse: ..... info@veilsdorf.de

Internetadresse: ..... www.veilsdorf.de

**Sachgebiet Soziales und Wohnungsverwaltung / Bauamt/  
Liegenschaften und Friedhofsverwaltung / Kasse /  
Kämmerei**

**dienstags** ..... 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

**donnerstags** ..... 13.00 - 16.00 Uhr

**Einwohnermeldeamt**

Telefonnummer: ..... 03685-68041

**dienstags** ..... 09.00 - 11.00 und 13.00 - 17.30 Uhr

**donnerstags** ..... 13.00 - 15.00 Uhr

**Wir bitten unsere Bürger telefonisch im Vorfeld mit dem jeweiligen Mitarbeiter einen Termin zu vereinbaren!**

**Außerhalb der regulären Sprechzeiten ist kein Publikumsverkehr möglich!**

### Termine Veilsdorfer Anzeiger 2023

Nachfolgend erhalten Sie die Termine für Veröffentlichungen im Amtsblatt „**Veilsdorfer Anzeiger**“ für das Jahr 2023.

Text- und Bildbeiträge können bis zum jeweiligen Redaktionsschluss bei Frau Hanft in der Gemeindeverwaltung Veilsdorf abgegeben oder an die E-Mailadresse info@veilsdorf.de geschickt werden.

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
21.02.2023	03.03.2023
28.03.2023	06.04.2023
25.04.2023	05.05.2023
22.05.2023	02.06.2023
27.06.2023	07.07.2023
25.07.2023	04.08.2023
22.08.2023	01.09.2023
26.09.2023	06.10.2023
23.10.2023	03.11.2023
21.11.2023	01.12.2023

### Mitteilungen der Kasse

Durch die Gemeindekasse wird darauf hingewiesen, dass die Steuern und Abgaben 2023 wie im Vorjahr zu entrichten sind, sofern keine Änderung erfolgt ist.

Bei Neu- und Änderungsveranlagungen werden selbstverständlich weiterhin Bescheide verschickt. Falls Bürger einen **Jahresbescheid** benötigen, kann dieser jederzeit in der Gemeindeverwaltung angefordert werden.

### Beförderung Gemeinde Veilsdorf

Jeden Donnerstag ist Frau Eisenbach von 15.00 - 16.00 Uhr zur Sprechstunde im Rathaus Veilsdorf und unter der Telefonnummer: 0172 3480213 erreichbar.

Brennholzanfragen nimmt die Gemeindeverwaltung gerne entgegen (Tel. 03685 6866-0).

**St. Ullrich  
Bürgermeister**

### Jahrfeiern Verkauf Artikel

In der Kasse der Gemeindeverwaltung sind noch nachfolgende Artikel der 1200-Jahrfeier erhältlich:

- Buch „Mein Veilsdorf an dem Werrafluss“	25,00 €
- Etui Gedenkmünzen	8,00 €
- Kaffeetassen	4,00 €
- Base Cape	5,00 €
- Stofftasche	2,00 €
sowie für die 850- Jahrfeier Heßberg:	
- Jubiläumsband	23,00 €
- Bierkrug	8,00 €
	29,50 €

Dorfchronik 700 Jahre Hetschbach

### Die Meldebehörde informiert

#### Gültigkeit der Dokumente

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Veilsdorf werden gebeten, die Gültigkeit ihrer Personaldokumente zu überprüfen.

Die Dokumente (Personalausweis/Reisepass) sind jeweils 10 bzw. 6 Jahre gültig (je nach Alter bei Antragstellung).

Jeder Bürger, der der Ausweispflicht unterliegt ist verpflichtet, rechtzeitig vor Ablauf ein neues Dokument zu beantragen. In der Regel reichen dafür drei bis vier Wochen vorher aus.

Zur Beantragung wird ein neues biometrisches Foto sowie die Geburts- oder Eheurkunde benötigt. Die Dokumente sind bei Antragstellung zu bezahlen.

Kartenzahlung ist nicht möglich!

Für Rückfragen steht Ihnen die Mitarbeiterin der Meldebehörde gern zur Verfügung. (Tel.: 03685/68041)

#### Wichtige Info von der Kasse!!!

**Künftige Zahlungen an die Gemeinde Veilsdorf  
bitte nur auf folgende Konten leisten:**

**Kreissparkasse Hildburghausen**

IBAN: DE79 8405 4040 1112 4004 40

**Deutsche Kreditbank AG**

IBAN: DE83 1203 0000 0001 1001 71

In der Kasse ist keine Kartenzahlung möglich!

Wir bitten um Beachtung!

### Festlegung der Verkaufspreise für Brennholz von der Gemeinde Veilsdorf

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 23.02.2022 nachfolgend aufgeführte Verkaufspreise für Brennholz von der Gemeinde Veilsdorf:

<b>Selbstwerbung:</b>	Nadelholz	12,00 €/rm
	Laubholz	18,00 €/rm
<b>Polter Brennholz:</b>	Nadelholz	25,00 €/rm
	Laubholz	34,00 €/rm

### Nutzung gemeindeeigener Objekte

Wir weisen darauf hin, dass alle Nutzungen von gemeindeeigenen Räumen in **Goßmannsrod, Heßberg, Hetschbach, Schackendorf und Veilsdorf** sowohl von Privatpersonen als auch Vereinen im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Veilsdorf (Tel.: 03685-68660) anzumelden sind.

**Die Schlüsselabgabe erfolgt ausschließlich durch das Sekretariat der Gemeindeverwaltung.** Bei Entgegennahme der Schlüssel ist gleichzeitig eine **Kautions in Höhe der jeweiligen Tagesmiete** zu entrichten.

Die Gebühr für den **Versammlungsräume / Markthütte** ist bei Schlüsselabholung zu entrichten (Veilsdorf, **Bauhof + Rinklinraum** 50,00 € + 12,00 € Nebenkosten = 62,00 € // Markthütte 50,00 € für einen Tag inkl. Transport durch den Bauhof - jeder weiterer Tag 30,00 €).

Bei folgenden Räumlichkeiten wird die **Grundgebühr nachträglich** bei der Betriebskosten-Abrechnung mit in Rechnung gestellt:

- **Rathausaal Veilsdorf und Gemeindezentrum Heßberg** (125,00 € / Tag + NK)
- **Kochschule Heßberg, Alte Schule Hetschbach, Generationentreff Goßmannsrod und Dorfscheune Schackendorf** (100,00 € / Tag + NK)
- **Eichigt** (50,00 € / Tag + je zusätzliche Hütte 20 € / Tag + NK)

**Die Schlüsselrückgabe hat nach Beendigung der Reinigungsarbeiten sofort zu erfolgen!**

Die Kautions wird bei einwandfreiem Zustand des Objektes und Schlüsselrückgabe zurückgezahlt.

**Andere Räumlichkeiten (Feuerwehr) sind für Feierlichkeiten nicht nutzbar!**

**Stefan Ullrich  
Bürgermeister**

## Der Bürgermeister informiert

### Straßenbeleuchtung der Gemeinde

Ich habe die Tage um den Jahreswechsel genutzt, um die Anzahl der Straßenlampen im Gemeindegebiet zu ermitteln und herauszufinden, wie viele davon schon energiesparende LED-Varianten sind. Die Gemeinde verbraucht trotz Abschaltung in der Nacht noch erheblich mit der Straßenbeleuchtung.

Insgesamt bin ich auf 543 Straßenlampen gekommen, die sich wie folgt aufteilen (Stand Ende 2022):

Ortsteil	Anzahl	Davon LEDs	Defekt
Heßberg	91	1	3
Hetschbach	20	4	1
Goßmannsrod	51	4	1
Kloster Veilsdorf	150	19	2
Schackendorf (o. Stall, m. Rother Haag)	64	38	5
Veilsdorf (ab Ecke Str. d. Friedens)	167	38	8
Gesamt	543	104	20
Prozent	100%	Ca. 19%	Ca. 4%

Es ist angedacht, nach und nach die mehr Energie benötigenden Natriumdampflampen mit ihrem gelblich/orangen Licht gegen weißlich leuchtende LEDs auszutauschen. Während Natriumdampflampen mit Vorschaltgerät und Zündgerät  $\geq 70$  Watt benötigen, haben die eingesetzten LEDs nur 27 Watt Verbrauch. Da uns ein Tausch kostet und wir deshalb nicht alles auf einmal tauschen können, kann ich mir vorstellen, dass es Lampenpatenschaften aus der Bevölkerung gibt. Die Anwohner, die von einer Straßenlampe am meisten profitieren, könnten den Tausch finanzieren, in dem sie eine Spende an die Gemeinde tätigen. Ältere DDR-Lampen, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben, müssen komplett getauscht werden. Auch das könnte dann mit der Hilfe der Bevölkerung beschleunigt umgesetzt werden. Defekte Lampen z.B., wenn sie immer wieder zünden, können mit Standort an die Gemeinde gemeldet werden und werden zeitnah ersetzt.

Als Hinweis für zu Hause: Auch hier lohnt sich ein Tausch z.B. einer normalen 60 Watt Glühbirne gegen eine 8-9 Watt LED mit gleicher oder besserer Lichtausbeute schon ab einer Nutzungsdauer von ca. 100 Stunden im Jahr (je nach Kosten LED (1-3 EUR), kWh-Preis).

### Wohnungsangebote Gemeinde

#### Wohnblocks Kloster Veilsdorf

4-Raumwohnung mit 103,42 m<sup>2</sup>

Wohnzimmer, Schlafzimmer, 2 Kinderzimmer, WC/Bad, Flur, Balkon

Miete 394,03 € + NK

4-Raumwohnung mit 84,92 m<sup>2</sup>

Wohnzimmer, Schlafzimmer, 2 Kinderzimmer, WC/Bad, Flur

Miete 323,55 € + NK

03685 686614

## Veranstaltungen

### Kultur- und Veranstaltungsplan der Gemeinde Veilsdorf 2023

04.02.	ABGESAGT!!! Fasching - Gemeindezentrum Heßberg
11.- 18.02.	Kegelwoche - Kegelbahn in der Sporthalle Veilsdorf
? 19.02.	Kinderfasching - Rathausaal Veilsdorf
Fasch.So.	
11.03.	Frauentagsfeier - Gemeindezentrum Heßberg
15.03.	16-19 Uhr Blutspende - Rathausaal Veilsdorf
18.03.	Werra-Sounds „St. Patrick's Day“ - Rathausaal Veilsdorf

25.03.	Veilsdorfer Waldlauf - Sportplatz Veilsdorf
08.04.	Osterfeuer - Gartenanlage am Schwimmbad
23.04.	Hüpfburgfest - Sporthalle Veilsdorf
29.04.	Walpurgisnacht + Flohmarkt in den Höfen - Dorfscheune Schackendorf
30.04.	Tag der offenen Tür - FFW Heßberg
April/Mai	Liederabend Gem. Chor Schackendorf - Rathausaal Veilsdorf
13.05.	Frühlingsfest der Sanitätsbereitschaft - Kirchplatz Veilsdorf
14.05.	Frühlings- und Backhausfest Heßberg - Gemeindezentrum Heßberg
18.05.	Männertag „Tag der offenen Tür“ - Hetschbach, Alte Schule
18.05.	Männertag „Tag der offenen Tür“ - Veilsdorf, Feuerwehr
18.05.	Männertag „Tag der offenen Tür“ - Veilsdorf, An der Werra (G5)
18.05.	Männertag „Tag der offenen Tür“ - Goßmannsrod
20.05.	Backhausfest - Dorfscheune Schackendorf
20.05.	Werra-Sounds „Rock am Sportplatz“ - Sportplatz Veilsdorf
24.05.	16-19 Uhr Blutspende - Rathausaal Veilsdorf
02.+03.06.	„Dirty Voices“ Open Air - Eichigt Veilsdorf
07.06.	Abendsportfest - Sportplatz Veilsdorf
10.06.	Sommerfest des Gesangverein Veilsdorf e. V. - Kirchplatz Veilsdorf
17.06.	Backhausfest - Marktplatz Veilsdorf
24.06.	Ü40 FC Bayern - Sportplatz Veilsdorf
25.06.	Familienportfest - Sportplatz Veilsdorf
Juni	Theater Laberkäuer e.V. - Rathausaal Veilsdorf
01.07.	Sommernachtsball - Dorfscheune Schackendorf
02.07.	Hüpfburgfest - hinterer Sportplatz, Veilsdorf
22.07.	Sommerfest - Obst- u. Gartenbauverein Kl. Vdf.
29.07.	Tischtennis-Turnier - Gemeindezentrum Heßberg
Juni/Juli	Kinderchorfest - Kirche Veilsdorf
05.-06.08.	65-jähriges Jubiläum Posaunenchor Veilsdorf - Kirchplatz Veilsdorf
16.08.	16-19 Uhr Blutspende - Rathausaal Veilsdorf
19.08.	Schuleinführung
25.-28.08.	Saalkirmes - „Zur Linde“ Schackendorf + Dorfplatz/Scheune
08. - 11.09.	Kirmes Heßberg - Gemeindezentrum Heßberg
23. + 24.09.	Deutsche Meisterschaft Faustball U12 - Sportplatz Veilsdorf
Sept.	Stoppelcross - Goßmannsrod
30.09. +	Oktoberfest mit Kinderkirmes - Dorfscheune
01.10.	Schackendorf
02.10.	Fackelumzug zum Sportplatz mit Lagerfeuer - Heßberg
02.10.	Fackelumzug und Lagerfeuer - Goßmannsrod
15.10.	15-16 Uhr Karten-VVK-Märchenspiel - Gemeindezentrum Heßberg
27. - 30.10.	Kirmes Veilsdorf - Rathausaal Veilsdorf
09.11.	Tag des Kinderturnens - Sporthalle Veilsdorf
11.11.	Laternenumzug mit Andacht in Kirche u. anschl. Martinsfeuer - Veilsdorf
11.+12.+	Märchenspiel der Laienspielgruppe
17.+18.11.	„Wiesenwichtel“ e. V. - Gemeindezentrum Heßberg
18.11.	Nachkirmes Veilsdorf - Rathausaal Veilsdorf
02.12.	Weihnachtsmarkt - Dorfscheune Schackendorf
06.12.	Senioren-Weihnachtsfeier
09.12.	Glühweinmarkt - Kirchplatz Veilsdorf
17.12.	Weihnachtskonzert - Kirche Veilsdorf
26.12.	Weihnachtstanz - Rathausaal Veilsdorf
28.12.	14-17 Uhr Blutspende - Rathausaal Veilsdorf
31.12.	Silvestercross - Strecke MC Veilsdorf

Alle Veranstalter werden gebeten, die bereits feststehenden Termine zu beachten, um möglichst „Doppelveranstaltungen“ zu vermeiden.

Entsprechend § 42 Ordnungsbehördengesetz sind alle öffentlichen Vergnügungen spätestens **1 Woche** vor Beginn in der Gemeindeverwaltung Veilsdorf anzuzeigen.

## Vereine und Verbände

### Die Chöre im Deutschen Chorverband

#### Januar 2023

Zu Beginn des Jahres 2023 möchte ich noch kurz auf die Veranstaltungen unserer Chöre des Sängerkreises Hildburghausen in der Adventszeit und den Beginn des Chorjahres 2023 eingehen. Viele Chöre nutzten die schönste Zeit des Jahres mit den zu Herzen gehenden Weihnachtsweisen und veranstalteten in ihren Orten Advents- und Weihnachtskonzerte.

Dabei konnten wir feststellen, dass nicht nur wir Chorsänger mit Freude die weihnachtlichen Weisen wieder ohne Einschränkungen in der Öffentlichkeit singen konnten, auch das Publikum füllte unsere Kirchen und die Veranstaltungsräume. Wir hatten wieder ein dankbares Publikum.

In Veilsdorf führte unser Männergesangsverein sein alljährliches „Dreikönigssingen“ im neuen Gemeindesaal durch und konnte sich über einen übervollen Saal freuen.

Wir hoffen nun, dass wir wieder ohne Einschränkungen singen können und unsere Repertoires mit neuen „echten“ Chorliedern bereichern können.

Leider haben sich in unserem Sängerkreis einige Chöre beim Thüringer Chorverband aus finanziellen Gründen abgemeldet.

Grund sind dafür die von den Gemeinden erhobenen Gebühren für die Probenräume und auch übertriebene Chorleiterhonorare. Den Gemeinden sei gesagt, dass die ChorsängerInnen kostenlos die Kultur in den Orten bereichern und alle Auftritte die sie in den Orten haben, ebenfalls ohne Honorar durchführen. Oft spenden wir zum Beispiel in den Kirchen die Kollekte und sparen den Gemeinden bei Festveranstaltungen viele Honorarkosten für die „angeheuert“ Profikünstler.

Mit diesem kurzen Rückblick und Ausblick auf unsere Chorszene möchte ich meine Kolumnen zur Geschichte unserer Chöre beenden.

Verweisen möchte ich noch auf den erklärenden „Epilog“ zu diesen Kolumnen.

Mit freundlichen Grüßen und besten Neujahrswünschen verbleibe ich!

#### Hans Pfeifer

**Chorleiter, Chordirektor des Internationalen Chorleiterverbandes, Ehrenvorsitzender des Sängerkreises Hildburghausen und Träger der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.**

### Epilog zur musikalischen Arbeit in den Chören in den beiden deutschen Staaten nach 1945

In meinem Nachwort möchte ich die Geschichte der Chöre und Gesangsvereine in unserem Heimatland, am Beispiel unserer Vereine in den Jahren nach 1945 darstellen.

Wie ich schon erwähnte wurden nach den bürgerlichen Revolutionen 1834 in Frankreich und 1848 in Deutschland in den Städten und Dörfern Gesangsvereine, Schützenvereine und Turnvereine gegründet. In einer Veröffentlichung der Chorzeitung des „Fränkischen Sängerbundes“ wurden in der Ausgabe vom November 2022 diese drei Vereinigungen als Symbol der bürgerlichen Freiheit gewürdigt.

Unser Veilsdorfer Gesangsverein wurde 1847 und der Gesangsverein Kloster Veilsdorf 1865 gegründet.

Der Gesangsverein Kloster Veilsdorf wurde im Barthelmes'schen Gasthaus im alten Klausurgebäude in Kloster Veilsdorf gegründet. Als die Gaststätte schloss, zog der Gesangsverein Kloster Veilsdorf ins Hartleb'sche Gasthaus nach Schackendorf um. Diese Gaststätte ist noch heute 2023 unser Probenlokal.

Dort erlebte der Gesangsverein Kloster Veilsdorf die Kaiserzeit, den „Ersten Weltkrieg“, die Zwanziger Jahre und den zweiten Weltkrieg. In all den Kriegen mussten auch Sänger unseres Chores ihr Leben lassen.

Dazu war die deutsche Volksmusik im Nazireich gleichgeschaltet, so dass unsere Chorvereine in den beiden Staaten nach 1945 unterschiedliche Entwicklung nahmen.

In den westdeutschen Besatzungszonen wurde rigoros das Adorno-Verdikt (Empfehlung) umgesetzt.

Danach sollte die Pflege der deutschen Volksmusik geächtet werden, weil die Naziherrscher diese in ihrer sogenannten Gleichschaltung aufgenommen hatten.

So mussten zum Beispiel die Gesangsvereine des Pfälzer Sängerbundes lange Zeit pausieren und später ihre Lizenz zum weiteren Bestehen in französischer Sprache beantragen. Erst ab 1949 wurde der Pfälzer Sängerbund wieder gegründet.

In den erwähnten westdeutschen Besatzungszonen wurde nach Kriegsende, nur der von den Nazis 1933 verbotene Arbeitersängerbund, mit dem Titel „Deutscher Allgemeiner Sängerbund“ wieder zugelassen.

In der russisch besetzten Ostzone, ich berichtete bereits früher schon darüber, wurde vom Oberbefehlshaber die Kulturarbeit in Verantwortung der 1895 gegründeten „Volksbühne“ übergeben. Nach den Aufzeichnungen des Schackendorfer Chores begann man wieder 1948 mit den Chorproben. Alle Laienchöre in der Ostzone bekamen den Namen „Volkschor“.

Beschränkungen in der Arbeit mit dem deutschen Volkslied gab es auch, so war die deutsche Nationalhymne im Osten verboten, ebenso die „kriegerischen Textzeilen“ mancher Lieder. Später wurde die DDR immer mehr atheistisch und auch christliche Lieder waren nicht immer gewünscht.

Im Sommer 1948 kann ich mich entsinnen, haben wir sehr oft dem Veilsdorfer Männerchor beim Proben im „Gasthaus zur Linde“ zugehört.

Es war in den Nachkriegsjahren eine „arme Zeit“. Trotzdem wurde in Veilsdorf eine Volkssolidarität – Ortsgruppe gegründet (Vorsitzender der „Eckenbauer Peterhänsel“), sie kümmerte sich um die armen Familien (mehrmals gab es in der Schule ein Frühstück, gespendet von der Volkssolidarität). Jährlich wurde ein Kinderfest mit Kletterbaum veranstaltet und 1949 gab es in Veilsdorf eine Tierschau.

In der Schule waren ab 1946/1947 einige Lehrstellen mit Junglehrerinnen besetzt, diese versuchten uns wieder an eine musische Grundbildung heran zu führen (Fräulein Rand -später Frau Wenzel und Frau Gramlich).

Anfang der 1950er Jahre wurde von der Volksbühne und dem Volksbildungsminister angeregt, möglichst allen Kindern ein Musikinstrument zu lernen. So lernte ich mit einigen Klassenkameraden in Schackendorf bei Fräulein Inge Müller Blockflöte spielen. Der Schuldirektor Herr Golbik hatte eine Mandolinengitarrengruppe aufgebaut und unser Geschichtslehrer Arnulf Posern lernte den Kindern das Akkordeonspielen. Zum zweiten Kinderferienlager des Porzellanwerkes in Saargrund 1952 spielte Herr Golbik mit seiner Gruppe zur Freude aller Kinder.

Die DDR hatte damals den Schriftsteller Johannes R. Becher als Kulturminister.

Nach einer ziemlich schweren Krankheit war ich von unserem damaligen Pfarrer Herrn Neumann nach Eisenach zur Kur ins Kinderheim „Hainleite“ geschickt worden. Dort war ich dann auf das Wartburgsängerfest des Deutschen Allgemeinen Sängerbundes der Bundesrepublik und der Sängervereinigungen des Chorwesens der DDR aufmerksam geworden.

Der Deutsche Allgemeine Sängerbund war trotz des „Adorno Verdikts“ in den westlichen Besatzungszonen nicht verboten und wurde durch die Mitglieder des „Arbeiter Sängerbundes Deutschlands“, welcher 1933 durch die Nazis verboten worden war, nach dem Krieg als „Deutscher Allgemeiner Sängerbund“ wieder in Westdeutschland zugelassen.

Im Jahre 1953 fand Ende Oktober das I. Wartburgtreffen Deutscher Sänger auf der Wartburg in Eisenach statt.

Die teilnehmenden Chöre gaben folgende, vielsagende Erklärung ab:

„Wir Vertreter von Chören aus allen Teilen unseres Vaterlandes haben uns am 24. und 25. Oktober 1953 in der für die deutsche Geschichte und die deutsche Kultur bedeutungsvollen Stadt Eisenach zusammen gefunden. Von der Wartburg herab bekunden wir, dass das deutsche Lied uns untrennbar verbindet.

Als Freundeskreis deutscher Sänger haben wir uns entschlossen, die Chöre, Vereinigungen und Verbände ganz Deutschlands aufzurufen, alljährlich auf der Wartburg gemeinsam zu singen.

Das „Wartburgtreffen 1954“ wird der Sehnsucht aller Deutschen nach Einheit und Frieden im Lied Ausdruck verleihen und ihr natürliches Recht auf ein geeintes Vaterland fordern.“

Unser Lied für eine glückliche Zukunft Deutschlands.

Einige Chöre der Wartburgsängerfeste nahmen an der 1. Chorolympiade in Paris im Jahre 1956 teil.

Diese Treffen der Chöre aus der BRD und der DDR wurden von 1953 bis 1956 durchgeführt.

Im April 1956 fand auf der Wartburg der II. Deutsche Chorkongress statt.

Dieser wurde mit einem Aufruf zur Beteiligung am IV. Wartburgtreffen der Sänger im September des gleichen Jahres beendet.

Es kam nicht zum IV. Sängertreffen, da sich vor allem in der gesamten Bewegung ideologische Einflüsse bemerkbar machten; auf beiden Seiten.

Auch in unserem Musikunterricht wurden sehr gerne die Lieder der „Arbeiter Batallione“, wie „Spaniens Himmel breitet seine Sterne über unsre Schützengräben aus...“ gesungen, und gerade solche Lieder wurden von den „Westchören“ natürlich abgelehnt.

Andererseits wurde das exakte Auftreten der Chöre aus dem Osten und die Literatur mitunter sehr gelobt.

Ab 1953 bis 1962 lernte ich bei Hermann Hopf aus Hildburghausen das Geigen spielen. Er lieh mir eine Geige und schenkte sie mir später. Dazu unterrichtete er mich in Musiktheorie.

Im Oktober 1956 bis 1962 war ich aktives Mitglied im Männerchor Veilsdorf und bewunderte Lehrer Walter Otto bei seiner Chorleitung. Viele Diskussionen hatte er mit den Veilsdorfer Sängern über die neue Literatur zu führen, solche Freiheitslieder wie „Tord Folleson“ aus Norwegen, wollte man nicht.

In der DDR waren, um die in den Chorbüchern des DSB „belasteten Lieder“ neu aufzulegen, neue Chorbücher vom Verlag „Edition Peters“ und dem Verlag „Volk und Wissen“ gedruckt worden. Auch das von beiden Sängergemeinschaften der Wartburgsängerfeste herausgegebene „Wartburgsängerbuch“ wurde von den Verlagen überarbeitet und entsprechend unserer Kulturpolitik bestimmte Lieder dazu genommen oder ausgetauscht. Mit dem Titel „Brüder am Werk“ Band I wurde es veröffentlicht; später folgten noch die Bände II. und III.

Nach der Lehrzeit ab 1958 war ich weiterhin Chorsänger im Männerchor Veilsdorf.

Wir heirateten am 12. August 1961; die ausgelassene Hochzeitsfeier unserer Familien, war nachts um 1.00 Uhr zu Ende - in Berlin wurde die Mauer gebaut.

Anschließend wurde verstärkte Werbung für die Volksarmee gemacht. Im November 1961 wurde dann die Wehrpflicht in der DDR eingeführt und unser Jahrgang war gleich bei den ersten Wehrpflichtigen dabei.

Zum Glück brauchte die Volkspolizei auch neue Mitarbeiter. So leistete ich einen Wehrersatzdienst und konnte bei meiner Familie bleiben.

Nach den politischen Querelen der Westmächte mit dem Ostblock ergaben sich vor allem für uns Deutsche im Osten, die endgültige Trennung durch den Mauerbau und dem Schaffen eines strengen Grenzregimes.

Der „Kalte Krieg“ nach der Gründung der Nato 1948 folgte nun das Militärbündnis der Oststaaten unter Führung der Sowjetarmee.

Die ganze Gesellschaft war verunsichert und unsere Chorarbeit stagnierte.

Nach dem die Chöre und Gesangvereine wieder aktiver wurden, war vom Zentralhaus für Kulturarbeit in Leipzig für die Ausbildung und Weiterbildung von Musikgruppenleiter, ein DDR-weites Programm gestartet worden.

In Schackendorf stand das Jubiläum des Volkschores Schackendorf im Jahre 1965 bevor und man suchte fieberhaft einen Chorleiter. Nach dem meine Frau Selma das Angebot, den Männerchor zu übernehmen abgelehnt hatte, stand für mich die Frage eine Weiterbildung zum Chorleiter zu absolvieren.

Über den damaligen Musikschuldirektor in Hildburghausen Herrn Zinner erfuhren wir vom Fernstudiums-Angebot des Zentralhauses für Kulturarbeit in Leipzig.

So begann im März 1963 das Fernstudium mit den Abschlüssen zum Chor- oder Musikgruppen-Leiter der Grundstufe, Mittelstufe und Oberstufe. (Mit dabei waren aus Veilsdorf, Rolf Ullrich und Klaus Pohlig von der Blaskapelle).

Unsere Dozenten waren Helmut Kirchner (Chor- und Ensemble-Leiter) aus Heßberg, Volker Koch (Kirchenmusikdirektor) in Hildburghausen, Helmut Hartleb (Chor- und Ensemble-Leiter) aus Crock und der Stellvertretende Dirigent des Sinfonieorchesters Hildburghausen, Herr Thierse, er unterrichtete uns in dem Fach Musikgeschichte.

Da die Kreiskabinette Ilmenau, Hildburghausen und Sonneberg diese Lehrgänge organisierten waren auch die Teilnehmer aus diesen Landkreisen.

Aus unserem Kreis waren Gregor Seifert aus Simmershausen, Gerhardt Luther aus Heubach, Gerd Heerlein aus Waldau und ich, die das Studium mit einem Diplom als „Staatlich anerkannter Chorleiter der Oberstufe“ abschlossen.

Am 1. April 1965 führte ich die erste Chorprobe unter Beisein des Mentors und Lehrers Helmut Kirchner, beim Gemischten Chor „Volkschor Schackendorf“ durch.

*Fortsetzung folgt!*

**Hans Pfeifer**

## Kindergartennachrichten

### Kita-Schließtage 2023

**Fr, 19.05.** (18.05. Vatertag)

**Mo, 02.10.** (03.10. Tag der Dt. Einheit)

**Mo, 30.10.** (31.10. Reformationstag)

**Fr., 22.12.2023 - Mo, 01.01.2024**

(Schulferien Fr., 22.12.23 - Fr., 05.01.24)

und wegen Weiterbildung an folgenden Tagen:

**Mo., 27.02.** - Kita „**Wiesenwichtel**“ Heßberg

**Mo., 13.03.** - Kita „**Unterm Regenbogen**“ Kloster Veilsdorf

**Mi., 01.11.** - Kita „**Leiten-Strolche**“ Veilsdorf

**Bürgermeister  
Stefan Ullrich**

## Babytreffen im Kindergarten „Wiesenwichtel“ Heßberg

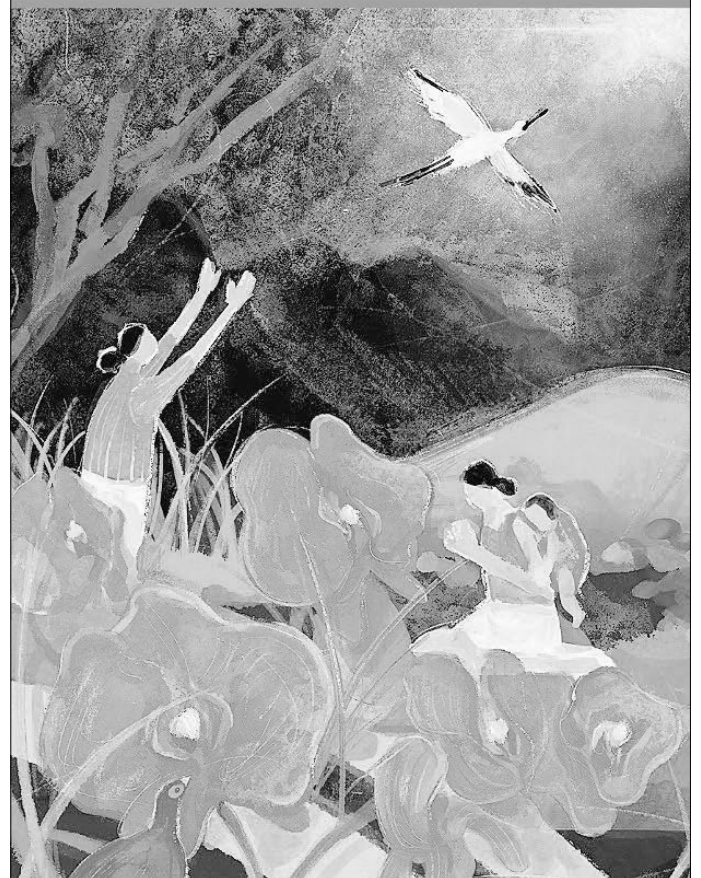
Der nächste Babytrefftermin im Kindergarten „Wiesenwichtel“ in Heßberg findet am **22.02.2023 von 15.00 - 16.00 Uhr** statt.

## Kirchliche Nachrichten

# Weltgebetstag

## Taiwan

### 3. März 2023



## Glaube bewegt

„Glaube bewegt“, so lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2023 aus Taiwan. Gefeierte wird der Weltgebetstag weltweit am Freitag, den 3. März 2023. Die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2023 haben Frauen aus Taiwan vorbereitet. Taiwan ist ein Inselstaat in Ostasien mit ca. 23,5 Mio Einwohner\*innen. Die völkerrechtliche Stellung der Republik China auf Taiwan ist bis heute umstritten und Gegenstand der Taiwan-Konflikte. Im Fokus des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan steht der Brief an die Gemeinde in Ephesus (Bibelstelle Eph 1,15-19 Züricher Bibel 2007). Worte wie Glaube und Liebe, Weisheit und Offenbarung tauchen dort auf. Die Frauen aus Taiwan möchten ihre Erfahrungen mit uns teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen.

## Kirchengemeinde Veilsdorf

### herzlich laden wir ein:

#### Sonntag, 05.02.2023

14.00 Uhr Gottesdienst

#### Sonntag, 26.02.2023

09.30 Uhr Gottesdienst

#### Dienstag, 28.02.2023

17 bis 19 Uhr Pfarrhaustreff

#### Freitag, 03.03.2023

18.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Die Gottesdienste finden im Pfarrhaus statt.

### Wiederkehrende Termine:

#### Christenlehre

Klasse 1 bis 4 dienstags 14 bis 14.45 Uhr

Klasse 5 und 6 dienstags 15.15 bis 16 Uhr

Anmeldungen bitte bei Frau Heinzl - Tel.-Nr. 03686 301565

Bankverbindung für Überweisung von Kirchgeld und Spenden:  
Volksbank Thüringen Mitte eG - Kontoinhaber: Kirchengemeinde  
Veilsdorf IBAN DE 33 8409 4814 5005 4083 69

## Wissenswertes

### Kastrationsaktionen freilebender Katzen - ein wichtiger Beitrag zum Tierschutz

Im Tierschutzverein hören wir oft „So viele wild lebende Katzen gibt es doch gar nicht.“ oder „Mein Kater wird nicht kastriert. Es reicht, wenn die Katzen kastriert sind.“ oder „Wir können nicht alle Katzen kastrieren, sie sterben sonst aus.“ oder auch „Na, wenn es zu viele sind, werden die schon irgendwie sterben.“, so Ute Poerschke, Zweite Vorsitzende des Tierschutzvereins Südthüringen e.V.

Hierzu hat der deutsche Gesetzgeber jedoch eine eindeutige Einstellung, die im Tierschutzgesetz dokumentiert ist:

Laut § 1 trägt der Mensch die Verantwortung für das Tier als Mitgeschöpf. Er hat dessen Leben und Wohlbefinden zu schützen. Niemand darf einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen. Freilebende Katzen sind Mitgeschöpfe des Menschen im Sinne des Tierschutzgesetzes.

Nach § 6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5 dürfen Tiere kastriert werden, um eine unkontrollierte Fortpflanzung zu verhindern.

Im Kommentar zu § 13b erläutern Hirt/Maisack/Moritz, „*dass das Leben, das Wohlbefinden und die Unversehrtheit der Tiere geschützt werden sollen. Daraus ergibt sich, dass zur Verminderung oder Begrenzung hoher Katzenpopulationen nur tier-schutzgerechte Maßnahmen erlaubt sind. Insbesondere bleibt es verboten, Katzen zu töten - auch dann, wenn sie konzentriert und in großer Zahl auftreten.*“

Aber was bedeutet dies nun im praktischen Leben?

In Deutschland gibt es derzeit schätzungsweise zwei Millionen wild lebende Katzen. Meist sehen Sie sie nicht, ihr Zuhause sind verwilderte Grundstücke, der nahegelegene Wald, leerstehende Gebäude oder auch die alte Scheune des Nachbarn.

Diese Katzen sind keine Wildkatzen - es sind Abkömmlinge domestizierter Katzen, die ursprünglich aus einem Privathaushalt stammen. Ihre Vorfahren waren nicht kastriert und haben sich über die Zeit relativ unkontrolliert vermehrt. Aber dennoch hat die Domestikation die Katzen geprägt: Sie sind auf ein Zusammenleben mit dem Menschen angewiesen. Auf sich ganz allein gestellt sind sie nicht gut in der Lage, sich komplett selbst zu

versorgen. Die Folge: Viele der Tiere leiden an Unterernährung, haben schwere Infektionskrankheiten und Parasitenbefall. Verletzte werden nicht behandelt und können zu lebenslänglichen Einschränkungen oder im schlimmsten Fall zu einem qualvollen Tod führen.

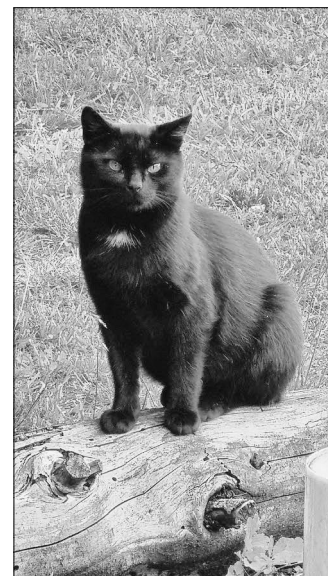
Katzen können mehrfach pro Jahr Nachwuchs bekommen und ein Wurf kann leicht aus sechs und mehr Kitten bestehen. Die Krankheiten der freilebenden Katzen übertragen sich auf an sich gut aufgehobene und bei ihrer Menschenfamilie lebende Hauskatzen. Und damit geht es der gesamten Katzenpopulation im Land gesundheitlich schlechter. Aus ihrer Arbeit im Tierschutz weiß Ute Poerschke, dass Tierfreunde und Tierfreundinnen ihre Hauskatzen oftmals innig lieben und dann mit ihren Samtpfoten leiden, wenn sie krank sind oder durch eine eingeschleppte Krankheit sogar sterben.

Viele der wild lebenden Katzen bleiben ihr Leben lang sehr scheu und gewöhnen sich nicht an den Menschen. Dann gibt es nur die Möglichkeit, den Tieren ihr Leben zu erleichtern, ihr Leben wirklich lebenswert zu machen. Dafür werden frei lebende Katzen an Futterstellen betreut. Dort besteht die Möglichkeit, die Fellnasen einzufangen, medizinisch zu versorgen und zu kastrieren. Abschließend werden sie mit einem Chip gekennzeichnet und in ihrem angestammten Revier wieder freigelassen. Auf diese Weise vermehren sich die frei lebenden Katzen nicht immer weiter, haben die Chance regelmäßig gesundes Futter zu bekommen und ihr Gesundheitszustand kann überwacht werden.

Und was können Sie persönlich tun, um das Leben wild lebender Katzen zu verbessern? Ute Poerschke macht einige Vorschläge:

1. Wenn in Ihrem Umfeld wild lebende Katzen sind: In Zusammenarbeit mit dem Tierschutzverein Südthüringen e.V. eine Futterstelle einrichten und diese artgerecht und zuverlässig versorgen.
2. Den Tierschutzverein bei Kastrationsaktionen unterstützen mit Hinweisen zu frei lebenden Tieren in ihrem Umfeld und Mitarbeit bei den Aktivitäten zum Fangen und medizinischen Versorgen dieser Tiere.
3. Eine Pflegestelle für Kitten anbieten, die wild geboren wurden und von ihrer Mutter nicht versorgt werden können.
4. Ihre eigenen Katzen kastrieren, mit einem Chip kennzeichnen und in einem der deutschen Tierregister (Findifix oder Tasso) eintragen lassen.
5. Unterstützung des Tierschutzvereins und des Landestierschutzbundes, um eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Katzen, mindestens jedoch für Katzen mit Freigang, in Ihrer Kommune durchzusetzen.

Mehr Informationen zu diesem wichtigen Thema des Tierschutzes bekommen Sie beim Tierschutzverein Südthüringen, z.B. auf der Vereinswebsite [www.tsv-suedthueringen.de](http://www.tsv-suedthueringen.de) oder der Facebook- oder Instagram-Präsenz. Dort finden Sie auch viele Details zu den anderen Themen, die der Verein im Rahmen seiner Arbeit und mit dem Betrieb des Tierheims am Wald in Hildburghausen adressiert.



Kater Sammy, direkt nach seiner Kastration im Frühsommer 2021 und drei Monate später; beide Fotos sind an seiner Futterstelle entstanden, die er heute noch regelmäßig besucht.

## Sonstiges

### Stellenausschreibung

Im Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR), Abteilung 3 „Landwirtschaftliche Erzeugung, Gartenbau und Bildung“ im Referat 34 „Landwirtschaftliches Versuchswesen und Nachwachsende Rohstoffe“ ist eine Stelle als

#### Saisonbeschäftigter (m/w/d) „Feldversuchswesen“

befristet für den Zeitraum vom 1. April 2023 bis einschließlich 30. November 2023 am Dienort Heßberg zu besetzen.

#### Über das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum:

Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum ist im Geschäftsbereich des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft obere Landwirtschaftsbehörde, obere Gartenbaubehörde sowie obere Landesbehörde für die Entwicklung des Ländlichen Raums und Siedlungsbehörde im Sinne des Reichssiedlungsgesetzes. Etwa 750 engagierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hier mit einer Vielzahl breitgefächelter Themen u. a. aus den Bereichen des landwirtschaftlichen Untersuchungswesens und der Fachrechtskontrollen, der landwirtschaftlichen Erzeugung, der Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Landwirtschaft und im Gartenbau, der Ländlichen Entwicklung sowie der Förderung von Agrar- und Umweltmaßnahmen betraut.

#### Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Vorbereitung von Flächen für Versuchsaufgaben
- Durchführung von Arbeiten zur Vorbereitung von Versuchen
- Durchführung von Messungen und Bonituren zur Erfassung von Versuchsergebnissen
- Durchführung von Pflege-, Ernte- und Nacherntearbeiten
- Nutzung und Pflege betrieblicher Maschinen

#### Von den Bewerber/innen werden zwingend erwartet:

- Führerschein der Klasse B

#### Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Praktische Erfahrungen im landwirtschaftlichen Feldversuchswesen
- Landwirtschaftliche oder gärtnerische Kenntnisse

Des Weiteren werden von den Bewerber/innen Engagement und Belastbarkeit, Teamgeist sowie eine selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise erwartet.

#### Wichtige Informationen zu Ihrer Bewerbung:

Bei befristeter Einstellung: Die Stelle ist gemäß § 14 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz zeitlich bis einschließlich 30. November 2023 befristet. Die Einstellung steht unter dem Vorbehalt, dass die haushaltsrechtlichen und arbeitsrechtlichen Bestimmungen einer befristeten Einstellung nicht entgegenstehen. Die Vergütung von Tarifbeschäftigten erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 3 TV-L. Die aktuelle Entgelttabelle und den Entgeltrechner finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/>.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Die Tätigkeit ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Ihre aussagefähige Bewerbung (mindestens Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweise in Kopie) richten Sie bitte bis spätestens zum 11. Februar 2023 unter Angabe der Kennziffer Saison.34.4/2023 an:

**Thüringer Landesamt  
für Landwirtschaft und Ländlichen Raum  
Referat 11 „Personal“  
Naumburger Straße 98  
07743 Jena**

Gern können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail an folgende Adresse senden:

**[bewerbung@tllr.thueringen.de](mailto:bewerbung@tllr.thueringen.de)**

Bitte beachten Sie, dass keine Eingangsbestätigungen versandt werden. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an alle Geschlechter. Das TLLLR gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber\*innen des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Bei Übermittlung der Bewerbung per E-Mail wird darauf hingewiesen, dass durch das TLLLR der Zugang für den Empfang verschlüsselter E-Mails noch nicht eröffnet ist und somit die Vertraulichkeit der Information für den Übertragungsweg nicht gewährleistet werden kann und daher Bewerber\*innen das Risiko einer unbefugten Kenntnisnahme durch Dritte selbst tragen. Das Einverständnis zur Überprüfung der E-Mail und der Anhänge auf schädliche Codes und Viren wird bei der Nutzung der E-Mail-Kommunikation vorausgesetzt.

Die übersandten Unterlagen können nur als PDF-Dokument akzeptiert werden. Anhänge anderer Dateiformate oder als ZIP-Archiv sowie Links oder QR-Codes zum Nachladen weiterer Dokumente werden aus IT-Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt.

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen Bewerber\*innen der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden nur für das Auswahlverfahren verwendet und die Dauer des Verfahrens gespeichert. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber\*innen datenschutzkonform vernichtet.

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten im TLLLR und zu Ihren Rechten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung finden Sie im Internet unter <https://tllr.thueringen.de/datenschutz>. Auf Wunsch wird Ihnen eine Papierfassung zugesandt.



**Impressum**

#### Amtsblatt der Gemeinde Veilsdorf

**Herausgeber:** Gemeinde Veilsdorf **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, Lange-wiesen, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Gemeinde Veilsdorf **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 5951012, E-Mail: [r.koch@wittich-langewiesen.de](mailto:r.koch@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige

Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



# HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

## Südtaliens feine Vielfalt



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~103,72~~ nur € **49<sup>90</sup>**

**JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](https://www.hawesko.de/blatt)**



**JAHREHTELANGER ERFahrung** Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



**GARANTIERTE QUALITÄT** Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine - von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



**BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021** Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Hier zum Angebot:



Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie rechts angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholisches Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter [www.hawesko.de/service/lieferkonditionen](https://www.hawesko.de/service/lieferkonditionen) und [www.hawesko.de/datenschutz](https://www.hawesko.de/datenschutz). Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Vorteilsnummer  
1103140



# Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77/2050-0  
oder [www.anzeigen.wittich.de](http://www.anzeigen.wittich.de)

## In stillem Gedenken



Einen lieben Menschen zu verlieren, ist sehr  
schmerzlich und immer noch unfassbar.

**Renate Leipold** geb. Mertz

\* 23.09.1959 † 08.01.2023

Deine Cousinen  
Birgit und Familie sowie  
Gretel und Familie

Veilsdorf und Weimar



**Niemand ist fort, den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart**

Stefan Zweig



**Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr  
Liebe und Güte, ein wenig mehr  
Licht und Wahrheit in der Welt war,  
dann hat sein Leben einen Sinn gehabt**  
Alfred Delp

**W. ZEHNER  
BESTATTUNGEN**  
Hildburghausen | Schleusinger Str. 20  
Jederzeit für Sie erreichbar.  
**Telefon 03685 709898**



Gemeinsam werden schwere Wege leichter

Als erfahrene Trauerbegleiter und Trauerredner ist es unsere verantwortungsvolle Aufgabe, Sie in der schweren Zeit des Abschiednehmens von einem geliebten Menschen zu begleiten.



**Es muss von  
Herzen  
kommen, was auf Herzen  
wirken soll.**

Johann Wolfgang  
von Goethe

BESTATTUNGSINSTITUT  **PIETÄT**

[www.roga-pietaet.de](http://www.roga-pietaet.de)

 HILDBURGHAUSEN • AHORNWEG 8

 **03685-79420**



**WINTER-AKTION**

**JETZT ANZEIGEN SCHALTEN!**

**3+1 ANGEBOT\***

Ronald Koch  
 Mobil: 0175 5951012  
 E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de

Petra Deckert  
 Mobil: 0151 56177721  
 E-Mail: p.deckert@wittich-langewiesen.de



\* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.  
 Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)  
 Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen, anderen Rabatten und nur bis zum 31.05.2023.

Anzeige

**Was tun bei Arthrose?**

In ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe wertvolle hilfreiche Tipps für alle Gelenke. Eine kostenlose Sonderausgabe ist erhältlich bei: Deutsche Arthrose-Hilfe, Postfach 110551, 60040 Frankfurt (bitte gerne eine 0,85-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder gerne auch per E-Mail an: service@arthrose.de.



**Werkverkauf**  
 Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

**Töpferei Girmscheid**

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41  
 (Stadtteil Höhr – gegenüber der Fachhochschule)  
 Telefon 026 24 / 71 82 · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

**GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.**



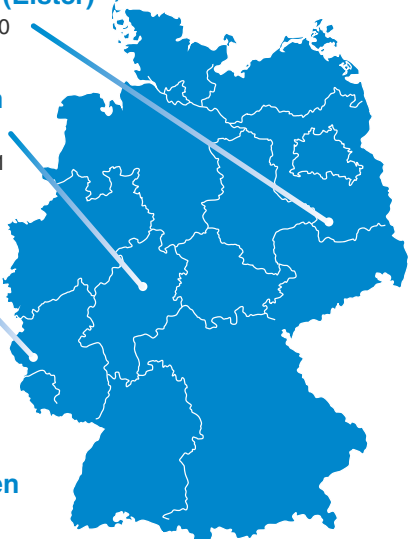
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei-Standorten in ...**


**04916 Herzberg (Elster)**  
 An den Steinenden 10

**36358 Herbstein (Hessen)**  
 Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren (bei Trier)**  
 Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen Sie Menschen.**

 **Druckhaus WITTICH KG**  
 Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

# JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 03677 2050-0  
 anzeigen@wittich-langewiesen.de

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

## Starte deine Ausbildung zur Pflegefachkraft schon im März 2023

- Anzeige -

Für viele ist anderen helfen seit Kindheitstagen der Traumberuf. Eine Ausbildung in der Pflege ist abwechslungsreich, fordernd und reich an schönen Momenten.

„Das klingt vielleicht kitschig, aber wenn dich Patienten kurz vor ihrer Entlassung anlächeln und dir danke sagen, ist das ein großartiges Gefühl“, sagt Auszubildende Lea. Herzklopfen eben.

Bei der Pflegeausbildung überwiegt der Einsatz in der Praxis. 2.500 Stunden sind Schülerinnen und Schüler über drei Jahre auf den Stationen im Suhler Klinikum eingesetzt. Von der Frühchenstation bis zur Orthopädie. Von der Inneren Medizin bis zur Augenheilkunde.

Die Schule ist direkt im Klinikum zuhause. „Da passiert es nicht selten, dass unsere Dozenten, die zum Teil Chefärzte im Klinikum sind, mit den Schülern im Unterricht auf Station gehen und Lerninhalte praktisch nahebringen“, erklärt Schulleiterin Kerstin Neumann. 30 Schülerinnen und Schüler starten bisher pro Jahr hier. Künftig könnten es bis zu 60 sein.

Die nächste Schulklasse im Suhler Klinikum startet erstmals im März 2023. Ausdrücklich auch an **Quereinsteiger für den Pflegeberuf** richtet sich dieser Schulstart.

„Wir erleben es immer häufiger, dass sich Menschen allen Alters für die Pflegeausbildung entscheiden. Oftmals, um ihrem Berufsleben eine andere Richtung zu geben“, so Neumann. „Wir unterstützen sie dabei sehr gerne.“

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Voraussetzung ist ein guter Real- schulabschluss oder Abitur. Zur Ausbildungsvergütung von 1.214 – 1.402 € kommen ein iPad zur Begrüßung, Büchergutscheine und weitere Goodies.

Bewerbungen nimmt das SRH Zentralklinikum Suhl unter Tel. **03681 35-5210** oder **ausbildung.zs@srh.de** entgegen. Ein Lebenslauf und ein kurzes Anschreiben genügen. Binnen zwei Wochen gibt es schon den Vorstellungstermin.

**srh** Leidenschaft fürs Leben.

SRH Zentralklinikum Suhl

**Ausbildung mit Herzklopfen.**  
**Ab März'23** kannst du dabei sein!



**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Aus der Menge herausstechen

Hier ist man schon auf der Suche nach Ihnen!  
**Stellenmarkt Aktuell**



## Gesunder Komfort fürs Bad

Nach Wellness und Wohlfühlen heißt es im Badezimmer nun zunehmend „Wohlsein!“

Längst steht eine Vielzahl an Produkten bereit, die in puncto Gesundheit besticht. Wie die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) erklärt, wird Wasser zwar spätestens seit Kneipp als therapeutisches Medium eingesetzt. „Im Gegensatz zu früher lässt es sich im Bad von heute jedoch digital steuern und dank intelligenter Technologie überall dort ‚einbauen‘, wo es unmittelbar wirkt.“ Gießrohre für Armbäder an Waschbecken, Dusch-Anwendungen im Liegen und Massagefunktionen vom Nacken bis zu den Beinen im Sitzen versprechen Regeneration auf den Punkt. Zudem dienen sie der Vorsorge und helfen, Leiden zu lindern. Gleiches gilt für das Dusch-WC, das ausschließlich mit der Kraft des Wassers reinigt. Mit ihm zieht neben mehr Komfort auch Hygiene ein. Inspirationen und aktuelle Ausstattungen fürs Wohlsein findet man in den rund 1.800 Badausstellungen des Fachhandels, die Adressen dazu nach Postleitzahlen sortiert auf [www.gutesbad.de](http://www.gutesbad.de). *spp-o*

-Anzeige-



# GRABMALE

Hartmut Körschner

- Treppen
- Fußbodenbeläge
- Fensterbänke
- Restauration

Hildburghäuser Str. 15 • 98673 Eisfeld  
Telefon 0 36 86 / 32 28 39



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/9662-0  
Fax 07443/966260

Hier fühl ich mich wohl -  
hier bin ich daheim

**10% Rabatt**  
auf das „Schwarzwaldversucherle“  
auf Ihren Besuch bis 31. März 2023

### Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

### Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,  
5x Menüwahl aus 3 Gerichten  
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

**ab € 529,-**

### Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag  
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension  
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller  
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

### Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Anzeigen kinderleicht

online buchen:

[www.anzeigen.wittich.de](http://www.anzeigen.wittich.de)



### Jubiläumsaktion

Dach / Fassade / Metallbau

**ACHTUNG HAUSBESITZER!**

Jetzt handeln - und mit Dach und Fassadendämmungen  
Energiekosten senken!! Seit 25 Jahren ist unser Team Ihr  
zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!!

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen - Preisbeispiele auf 100 m<sup>2</sup>

Dachumdeckung mit Betondachsteinen **ab 12.900,- €**

Dachfläche mit Unterdeckung und Schindeln **ab 8.490,- €**

Aufdach und Zwischensparrendämmung, Ausbau und Dämmung von  
Dachstühlen, Schieferarbeiten, Ultraleichtdächer 2 kg p.m<sup>2</sup>; Flachdächer,  
Dachfensteraustausch und Reparaturen, Holzarbeiten aller Art.

**Finanzierung Ihrer Baumaßnahmen auf Anfrage möglich**

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Reinigung **ab 5.450,- €**

Fassadenputze inkl. Armierung/Grundierung **ab 8.950,- €**

Fassaden Vollwärmeschutzarbeiten, Holzanstriche, Fachwerkanstriche  
und Sanierung, Fassadenverkleidung aus Kunststoff, Terrassen  
mit WPC-Terrassendielen, Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff,  
Geländer/Balkonanlagen/Zäune und Tore

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich,  
Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos und unverbindlich

**LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –**

Das Handwerkerhaus

Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe

Am Vogelherd 97, 98693 Ilmenau

**Telefon 03677 - 207736**



**Bauen - Wohnen - Leben**